

Cantourage Group SE: starkes Umsatzwachstum in 2022 und Q1 2023 gemäß vorläufiger Zahlen

Die Cantourage Group SE (im Folgenden "Cantourage", ISIN: DE000A3DSV01), ein führendes europäisches Unternehmen für die Herstellung und den Vertrieb von Arzneimitteln auf Basis von Cannabis, hat gemäß vorläufiger und ungeprüfter Pro-Forma-Zahlen* im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von rund 14 Mio. EUR* erwirtschaftet (2021: 5,2 Mio. EUR*). Weiterhin konnte Cantourage, ebenfalls auf Basis vorläufiger Zahlen im ersten Quartal 2023 die Umsatzerlöse um mehr als 95 %* gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres steigern. Das Unternehmen sieht sich auch für das Gesamtjahr 2023 gut positioniert.

Zentrale Treiber für das Wachstum sind das Dronabinol- und das Cannabisblüten-Geschäft. Die von Cantourage entwickelte Dronabinol-Lösung findet großen Zuspruch bei Apotheker:innen und Pharmazeutisch-Technische-Assistent:innen – und sorgt damit für einen kontinuierlichen Ausbau von Marktanteilen der Cantourage. Im Bereich Cannabisblüten kann Cantourage durch sein besonderes Geschäftsmodell stark wachsen. Cantourage formt Partnerschaften mit Cannabis-Anbauern weltweit, importiert deren Cannabisblüten und verarbeitet diese in Deutschland zu pharmazeutischen Produkten. Cantourage hat langfristige Verträge mit über 40 Anbau-Partnern aus 18 Ländern unterzeichnet. Im ersten Quartal 2023 konnten u.a. Produkte von Cannabis Craft-Anbauern in die europäischen Medizin-Märkte abgegeben werden – diese werden sehr stark von Patient:innen nachgefragt.

Bernd Fischer, CFO von Cantourage, zeigt sich zufrieden: „Auf einer noch geringen Umsatzbasis konnten wir die Umsätze im Jahr 2022 fast auf das Dreifache hieven. Im ersten Quartal 2023 haben wir an diese Entwicklung angeknüpft und konnten die Umsatzerlöse im Vorjahresvergleich beinahe verdoppeln. Damit zeigt sich, dass der Markt für die medizinische Nutzung von Cannabis noch am Anfang steht und gute Voraussetzungen für ein profitables und starkes Wachstum bietet.“

Philip Schetter, CEO von Cantourage, ergänzt: „Die erfolgreichen vergangenen Monate zeigen, dass wir schon jetzt ein etablierter Akteur im Wachstumsmarkt für medizinisches Cannabis sind. In diesem Sinne blicken wir gelassen auf mögliche Verzögerungen bei der Legalisierung von Cannabis für den Freizeitgebrauch in Deutschland. Sofern und sobald es zu einer Legalisierung kommen sollte, wären wir mit unserem Pharma-Know-how, unserem Geschäftsmodell und unserem bestehenden Produkt-Portfolio sicher sehr gut positioniert, um auch im Freizeitmarkt eine Rolle zu spielen. Dies war bislang und ist aktuell aber kein Teil unserer kurzfristigen Geschäftsplanung, sondern würde dann noch hinzukommen. Konkret werden wir uns zu diesem Thema positionieren, wenn absehbar ist, wann und in welcher Form eine Legalisierung tatsächlich kommen wird.“

*Die Cantourage Group SE hat bisher keinen konsolidierten Jahresabschluss erstellt. Es wurden bisher Pro-forma-Finanzinformationen in analoger Anwendung der Vorschriften zur Konzernrechnungslegung nach HGB erstellt. Die Pro-Forma-Finanzinformationen zeigen eine hypothetische Konsolidierung der Cantourage Gruppe und zukünftige Finanzinformationen können von den Pro-forma-Informationen abweichen.

Über Cantourage

Cantourage ist ein führendes europäisches Unternehmen für die Herstellung und den Vertrieb von Medizinpräparaten und Arzneimitteln auf Basis von Cannabis. Das in Berlin ansässige Unternehmen wurde 2018 von den Branchenpionieren Norman Ruchholtz, Dr. Florian Holzapfel und Patrick Hoffmann gegründet. Mit einem erfahrenen Managementteam und seiner „Fast Track Access“-Plattform ermöglicht Cantourage es Produzenten aus aller Welt, schneller, leichter und kosteneffizienter Teil des wachsenden europäischen Marktes für medizinisches Cannabis zu werden, indem es deren Cannabis-Rohmaterial und -Extrakte weiterverarbeitet und vertreibt. Dabei stellt Cantourage stets die Einhaltung der höchsten europäischen pharmazeutischen Qualitätsstandards sicher. Das Unternehmen bietet Produkte in pharmazeutischer Qualität in allen relevanten Marktsegmenten an: getrocknete Blüten, Extrakte, Dronabinol und Cannabidiol. Cantourage wurde am 11. November 2022 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und wird unter dem Börsenkürzel "HIGH" geführt.